

**Gelegentliche Beförderung von Sachen für den Eigenbedarf: Begleitschein Nr. \_\_\_\_\_**

Anlage Nr. 2 zum DPR Nr.783/1977 – Art. 10

Ich, \_\_\_\_\_, **erkläre**, dass mein Unternehmen seinen Sitz in \_\_\_\_\_ hat und dass ich in dem bei der Südtiroler Landesverwaltung, Amt für Verkehrswesen und Gütertransport, eingerichteten Verzeichnis der Unternehmer, die sich mit der Beförderung von Sachen für den Eigenbedarf befassen, unter der Nummer \_\_\_\_\_ eingetragen bin. Die diesbezügliche behördliche Erlaubnis trägt die Nummer \_\_\_\_\_ und gilt für Nutzlasten bis zu \_\_\_\_\_

kg. Mein Beruf ist der eines \_\_\_\_\_.

Ich erkläre weiter, dass der Transport, auf den sich dieser Begleitschein bezieht, die nachstehend genannten Waren umfasst; die von der erwähnten behördlichen Erlaubnis nicht vorgesehen sind und die als gelegentlich beförderte Sachen gelten, laut Art. 10 Absatz 3 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 16.09.1977, Nr. 783, zum II. Titel des Gesetzes vom 6. Juni 1974, Nr. 298: \_\_\_\_\_

Bei den beförderten Waren, die in \_\_\_\_\_  
(Ort)

auf folgendes Fahrzeug: \_\_\_\_\_  
(Fahrzeugart und -typ, Hersteller und amtliches Kennzeichen)

Nutzlast: \_\_\_\_\_ kg. verladen wurden, für \_\_\_\_\_ bestimmt sind  
(Empfänger)

und in \_\_\_\_\_ abgeladen werden sollen, handelt es sich um solche, die <sup>(1)</sup>

- mein Eigentum sind
- ich unentgeltlich ausgeliehen habe
- ich gemietet habe

Abfahrt: \_\_\_\_\_  
(Datum, Uhrzeit)

Diese gelegentliche Warenbeförderung ist aufgrund folgender Ausnahmesituation erforderlich:

Leserliche Unterschrift des Inhabers des Unternehmens  
oder seines gesetzlichen Stellvertreters

\_\_\_\_\_

A) Als Fahrer bestätige ich, \_\_\_\_\_, die in der obigen Aufstellung angeführten Waren zur Beförderung entgegengenommen zu haben

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

-----  
(1) Zutreffendes ankreuzen